

Herzogenbuchsee

Baustart zur Überbauung Bernstrasse ist erfolgt

Mit dem traditionellen Spatenstich ist in Herzogenbuchsee der Baustart zur Überbauung Bernstrasse erfolgt. In drei Baukörpern entstehen insgesamt 20 Eigentumswohnungen an bester Lage.

Über 30 Personen – künftige Wohnungseigentümer, Bauherren, Planer und Behördenvertreter – sind zum Spatenstich der neuen Überbauung Bernstrasse am westlichen Ortseingang von Herzogenbuchsee erschienen. Nach einer langen Planungsphase nimmt damit das Projekt konkrete Formen an. Mit Gesamtinvestitionen von rund 16 Mio. Franken entstehen in den drei Baukörpern insgesamt 20 Eigentumswohnungen, sowie Räume für eine Arztpraxis und für einen Gewerbebetrieb.

Gründliche Planung

In einem kurzen Informations-Teil



Planer, Behördenvertreter und Kauf-Interessenten beim Spatenstich. (Bild: mh)

hielt Architekt Fritz Egli (Langenthal) nochmals Rückblick auf eine anspruchsvolle Planungszeit von insgesamt rund 15 Jahren.

Nach ersten Ideen wurde die Planung zunächst unterbrochen durch die damals laufende Ortsplanungs-Revision von Herzogen-

buchsee. Anschliessend folgte eine intensive Planungszeit, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, um den Ansprüchen des Ortsbildschutzes optimal gerecht zu werden, was mit den individuell gestalteten Flachdachbauten an prominent-zentraler Lage gut gelungen scheint.

Vielfältig ist das Angebot der 20 entstehenden Eigentumswohnungen, die von 2 ½ bis 5 ½ Zimmer umfassen und alle in ihrer Konzeption individuell gestaltet sind. Bauherrin ist die WW Immo AG, Herzogenbuchsee, verwaltet und verkauft wird das Ganze durch die ebenfalls ortsansässige Treuhänder Gerber + Co AG. (mh)

Anzeige

JCI Charity Night

Zukunftstag bei der EWK


EWK Herzogenbuchsee AG
 Energie · Wasser · Kommunikation

Eisenbahnstrasse 2
 3360 Herzogenbuchsee
 062 956 51 51 | info@ewk.ch | www.ewk.ch

Für neuen inklusia-Garten

Am 16. September fand die erste JCI Charity Night zu Gunsten der Stiftung inklusia statt. Der gesammelte Betrag wird für den Bau eines neuen, auf die Bedürfnisse der Bewohnenden ausgerichteten Garten eingesetzt.



Die Stiftung inklusia war vertreten durch die Präsidentin des Stiftungsrats Betty Ott-Lamatsch. (Bild: jci)

Am Samstag 16. September, führte die Junge Wirtschaftskammer Oberaargau (JCI) im Hotel Meilenstein in Langenthal die lang ersehnte JCI Charity Night durch. Fast 140 Gäste verbrachten einen Galaabend in Smoking und Abendkleid. Über 27 Firmensponsoren aus der Region unterstützten den Anlass mit Beiträgen und Ticketkäufen. Neben dem Welcome-Cocktail und einem 4-gängigen Galadinner bot der Abend eine Versteigerung von Erlebnissen, ein Charity-Casino mit Roulette, Black Jack und Elektro-Säulirennen sowie Unterhaltung mit der Coverband The Suspenders aus Bern. Der Erlös des Abends von rund 18'000 Franken fliesst vollum-

fänglich an die Stiftung inklusia und an das Wohnheim in Bleienbach, welches Menschen mit psychischer und geistiger Beeinträchtigung Wohnraum und Unterstützung bietet. Mit dem Betrag soll ein neuer Garten gebaut werden, welcher den Bewohnenden erlaubt, die Natur mit allen Sinnen zu erleben, sei es durch duftende Stauden, beim Spiel mit Wasser und Steinen oder einem Kneippweg. Vertreten war die Stiftung inklusia selber ebenfalls mit einem Tisch und der Stiftungsratspräsidentin Betty Ott-Lamatsch. (jci)